DAV Röthenbach

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Sektionsmitteilungen

BERGSTEIGEN . . . WANDERN . . . SENIOREN-WANDERN . . . . . .
SKI-ALPIN . . . SKILANGLAUF . . . KLETTERN . . . . . .
JOGGING . . . WALKING . . . NORDIC-WALKING . . . . . .
RADFAHREN . . . TRIATHLON . . . LEISTUNGSTRAINING . . . . . .
FIT FOR FUN . . . SENIORENGYMNASTIK . . . AKTIVE SECHZIGER
JUGENDGRUPPE . . . KINDERGRUPPE . . . . . .

Mai - Aug. 2020 Nr: 104

Inhalt

Editorial	3
Kontakte	5
Sektion	6
Strolchengruppe	13
DAV-Kids und Youngsters	14
Buchvorstellung	23, 29
Sportgruppe	24
Laufen	26
Radsport	27
Bergtouren	30
Aktive Sechziger	34
Senioren	36
Menschen	37
Andere Vereine	38
Historische Seite	40
Neuaufnahmen	41
Geburtstage	42
Wir trauern um	42
Das **A**lles **V**ormerken	43

IMPRESSUM:

Redaktion: **Richard Goik; E-Mail: heft@dav-roethenbach.de**
Die Redaktion behält sich Kürzungen der Beiträge vor.

Druck: **Heinzelmann Medien GmbH**
Oskar-Sembach-Ring 22, 91207 Lauf

Auflage: **80 Stück**

V.i.S.d.P. **Alfred Hornung, Komotauer Str. 20, 91207 Lauf**
Tel.: 09123 98 66 84, eMail: dav.roethenbach@web.de
www.dav-roethenbach.de

Deckblatt-Layout **Birgit Gemple, Diplom-Grafikdesignerin FH**
Tel.: 0911 50 67 902, eMail: birgitgemple@web.de

Redaktionsschluss: **DAV SEKTIONSMITTEILUNGEN Nr. 105: 02.08.2020**

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Liebe Vereinskameradinnen und -kameraden, liebe Sektionsmitglieder,

der Frühling hat sich bereits von seiner schönsten Seite gezeigt; man könnte alles Mögliche unternehmen, doch die Corona-Krise bzw. die deshalb verhängten Regeln verhindern fast alles. So haben die staatlich verordneten Vorsichtsmaßnahmen auch das Vereinsleben unserer Sektion zum Erliegen gebracht. Die Jahreshauptversammlung, die Lauf-/Sporttreff-Eröffnung, die Übungsstunden und Unternehmungen der verschiedenen Abteilungen und Sparten - alles fand bzw. findet nicht statt. Wann einige der ausgefallenen Veranstaltungen nachgeholt werdern können, ist derzeit völlig unklar, genauso wie die Antwort auf die Frage, ob und wann wir wieder zum normalen Jahresablauf zurückkehren können.

Aber Lamentieren hilft nicht weiter. Betrachten wir lieber das wenige Positive an dieser Situation: Für viele - wenn auch nicht für alle - bedeuten die verfügten Einschränkungen im Alltag eine gewisse Entschleunigung und die Möglichkeit, sich bisher aufgeschobenen oder hintangestellten Dingen zu widmen. Die Natur, in der wir DAV-ler uns so gerne aufhalten, kann sich vom (Massen-)Tourismus erholen, und dem Klimaschutz ist der Stillstand des öffentlichen Lebens auch zuträglich. Gleichwohl, wer von den Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Krise wirtschaftlich betroffen ist, wird dem Ganzen nichts Gutes abgewinnen können. Auch deshalb hoffe ich, dass es gelingt, die Infektionsgefahr möglichst schnell in den Griff zu bekommen. Wenn wir dann alle hoffentlich wieder unsere Berufe und Hobbies ausüben können, wird die Frage bleiben: Kann es so weitergehen wie bisher?

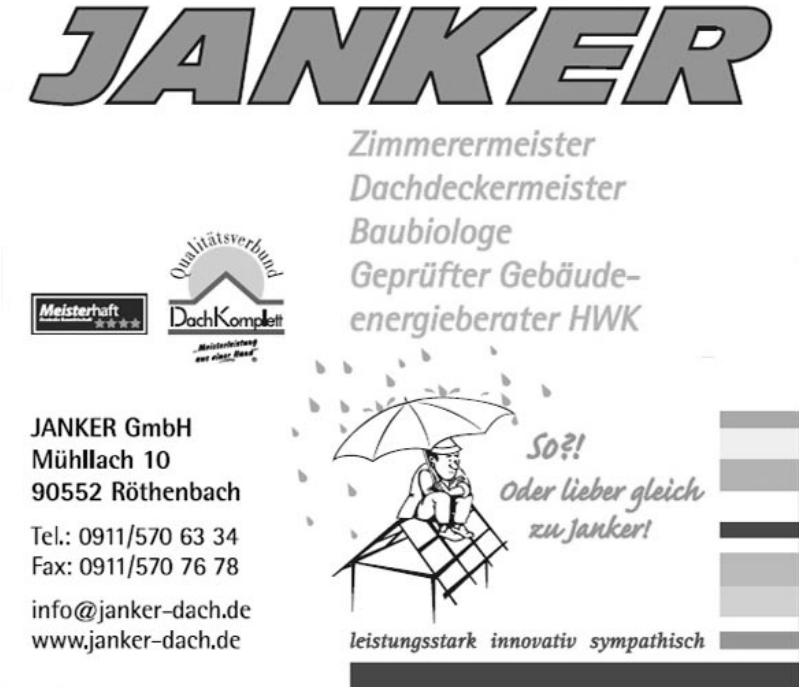
Editorial

Auch viele andere brennende Themen, die uns als Bürger dieses Landes und als Mitglieder des Deutschen Alpenvereins vor der Krise beschäftigt haben, müssen dann wieder aufgegriffen werden.

Bis dahin wünsche ich allen: Bleibt gesund!

Berg heil und ein herzliches Glück auf!

Euer
Alfred Hornung



DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Vorstandschaft und Verwaltung

Funktion	Name	Telefon	
1. Vorstand	Alfred Hornung	09123	98 66 84
2. Vorstand	Regina Triebs	0911	57 07 368
3. Vorstand	Sydney Büttner	0152	02 16 79 88
Schatzmeisterin	Petra Merkl	0911	57 01 95
Schriftführerin	Margret Plath-Konopik	0911	57 07 262
Jugendreferentin	Jana Eckhoff	0911	95 33 87 68
Sportlergruppe	Herbert Hilpoltsteiner	0911	50 82 73
	Birger Eckhoff	0911	95 33 87 68
	Ernst Fischer	0911	5 70 08 52
	Wieland Hammes	0911	5 04 81 44
Bergsteigergruppe	Jan Luft	09123	52 13
Jugendleiter	Birger Eckhoff	0911	95 33 87 68
	Alfred Hornung	09123	98 66 84
DAV Strolche (0-3 Jahre)	Jana Eckhoff	0911	95 33 87 68
DAV Kids (4-7 Jahre)	Stefanie Philipp	0171	5 44 88 66
DAV Younsters (8-12 Jahre)	Alfred Hornung	09123	98 66 84
DAV Jugend (13-17 Jahre)	Birger Eckhoff	0911	95 33 87 68
Wanderleiter	Dietmar Tomandel	0911	58 74 614
Aktive Sechziger	Reiner Knoch	0911	57 91 27
Seniorenwanderwartin	Kristina Kohl	0911	57 98 59
Hüttenwart	Uwe Büttner	0911	570 97 55
	Peter Merkl	0911	57 01 95
Naturschutzreferent	Martin Schlinger	09120	180 11 76
Pressewart	N.N.		
Mitgliederverwaltung	Maral Häckel Andreas Häckel	0173	395 74 83
Fahrzeugverwalter	Herbert Hilpoltsteiner	0911	50 82 73
Webseite, Mitteilungsheft	Richard Goik	0172	88 62 316

Kontakt per E-Mail: **sektion@dav-roethenbach.de**

Raiffeisenbank unterstützt Jugendarbeit des DAV Röthenbach

Matthias Hardt, Leiter der Raiffeisenbank Röthenbach, übergibt an DAV-Vorsitzenden Alfred Hornung eine Spende in Höhe von 2.700 Euro.

Vereinseigenes Fahrzeug zur Personenbeförderung sowie Anhänger zum Transport des Blumenfestmotivs

Im Februar 2014 hat die Stadt Röthenbach a.d.P. dem DAV ein Kraftfahrzeug insbesondere zur Jugendarbeit, aber auch für alle anderen vereinsnahen Zwecke gespendet.
Es handelt sich um einen Ford Transit mit 8 Sitzplätzen zur Personenbeförderung plus Fahrersitz mit einer zulässigen Gesamtmasse von 3500 kg.

Im Mai 2019 hat der Verein insbesondere zur Bearbeitung und Präsentation des Blumenfestmotivs einen Fahrzeuganhänger Marke Humbaur mit einer zulässigen Gesamtmasse von 2000 kg angeschafft.

Für den Betrieb von Fahrzeug und Hänger wurden von der Vorstandschaft die nachfolgend aufgeführten Richtlinien sowie der im Bedarfsfall erforderliche Nutzungsvertrag erlassen. Beide Dokumente sind auch auf der Homepage veröffentlicht.

Fahrzeug und Hänger werden von einem von den Mitgliedern gewählten Fahrzeugverwalter betreut, der sich dabei auch um die Reservierung sowie Übergabe und Rücknahme kümmert.

Mit Stand April 2020 ist dies Herbert Hilpoltsteiner, telefonisch erreichbar unter 0911/508273 oder per Mail sport@dav-roethenbach.de.

Honige aus eigener Imkerei

- Honigbonbons
- Bienenwachskerzen
- Kosmetikprodukte
- Geschenkkörbe und vieles mehr

Das Bienenkörbchen

Christine und Thomas Reichel · Am Hirtenbühl 1, 91207 Lauf
09123/75752 + 0170/2128461 · www.dasbienenkoerbchen.de

Richtlinien für die Verwaltung, den Betrieb, den Unterhalt und die Nutzung des sektionseigenen Fahrzeuges sowie des Hängers innerhalb der Sektion Röthenbach/Pegnitz

1. Eigentumsverhältnis:

Das Sektionsfahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen LAU-AV 99 sowie der Hänger (LAU-AV 991) sind Eigentum der Sektion Röthenbach/Pegnitz des Deutschen Alpenvereins e.V.
Der Standort von Fahrzeug und Hänger ist i.d.R. die Geschäftsstelle, kann aber bedarfsorientiert vom Fahrzeugverwalter geändert werden.

2. Nutzung des Sektionsfahrzeuges:

Das Sektionsfahrzeug wird für die gemeinsame Nutzung innerhalb der Sektion zur Verfügung gestellt und soll in erster Linie von den Jugendgruppen und den Abteilungen genutzt werden. Es steht aber auch allen Sektionsmitgliedern für Ausflugs- und Urlaubsfahrten (keine Umzugsfahrten oder ähnliches) zur Verfügung. Die Einsätze für sogenannte Dienstfahrten der Sektion und der Abteilungen haben vor privater Nutzung Vorrang.

Nutzung des Hängers:

Der Hänger wurde in erster Linie zur Bearbeitung und Präsentation des DAV-Motivs beim jährlichen Blumenfest angeschafft. In der restlichen „freien“ Zeit kann er sowohl in Verbindung mit dem Fahrzeug als auch „frei“ von den Abteilungen und Mitgliedern genutzt werden.

Weiteres siehe Nr. 4 Unterhalt- und Nutzungskosten

3. Verwaltung des Fahrzeuges:

Für die Verwaltung und Betreuung des Fahrzeuges wird ein von den Mitgliedern gewählter Kfz-Verwalter eingesetzt. Er ist in Verbindung mit der Vertragswerkstatt für die Wartung, Pflege und Kundendienstarbeiten sowie die TÜV-Vorführung zuständig, außerdem für die Prüfung des Ölstandes und für die Außenreinigung des Fahrzeuges. Weiter erledigt er die ordnungsgemäße Über- und Rückgabe des Fahrzeuges sowie die Kostenabrechnung.. Er stellt sicher, dass gemeldete Mängel von der Vertragswerkstatt behoben werden.

4. <u>Unterhalts- und Nutzungskosten:</u>

Die jährlichen Unterhaltskosten für Steuer und Versicherung, Wartung, Reparaturen und TÜV-Vorführung werden vom Verein getragen. Zur Reduzierung dieser Kosten wird für sämtliche Nutzungen neben den Treibstoffkosten eine Gebühr von derzeit (Stand: April 2020) 0,20€ pro gefahrenen Kilometer erhoben.

Beim Einsatz des Fahrzeuges bei Dienst- oder Abteilungsfahrten werden die Treibstoffkosten und die Gebühren für die gefahrenen Kilometer vom Etat der betreffenden Abteilung übernommen. Bei allen anderen Fahrten werden die Kosten auf die Mitfahrer aufgeteilt.

Ob eine Abteilungsfahrt mit Kostenübernahme aus dem Etat vorliegt, entscheiden die jeweiligen Verantwortlichen der Abteilung

Bei Nutzung in Verbindung mit dem Vereinsbus fallen für den Hänger keine zusätzlichen Kosten an.

Wird der Hänger ohne den Vereinsbus genutzt (d.h. mit einem anderen, privaten Zugfahrzeug), wird eine Tagespauschale von 10.- € erhoben.

Beispiele:

a) Die Jugendgruppe fährt mit einem Übungsleiter zu einer sportlichen Veranstaltung bzw. zu einem vom Übungsleiter organisierten Ausflug (z. B. Abschlusstour). Die Kosten werden vom Jugendetat übernommen.

b) Die Hüttenwarte fahren zu den Arbeitsdiensten zur Hütte. Die Kosten werden vom Hüttenetat übernommen.

c) Bei einer DAV-Hochgebirgstour werden 8 Teilnehmer und der Tourenführer transportiert. Die Abteilungsleitung entscheidet, ob die Fahrtkosten aus dem Etat entnommen oder auf die einzelnen Teilnehmer umgelegt werden.

d) Eine Gruppe von Sektionsmitgliedern fährt übers Wochenende ins Gebirge. Die Kosten werden auf alle mitfahrenden Personen aufgeteilt.

e) Die Kosten für sogenannte Dienstfahrten der Vorstandschaft (z.B. Besuch der DAV-Hauptversammlung) werden vom dafür vorgesehenen Etat der Sektion übernommen.

5. <u>Festlegung der Vergabetermine:</u>

Die Vergabe erfolgt telefonisch, also möglichst früh planen und anmelden. Darüber hinaus können kurzfristig weitere Termine wahrgenommen werden, wenn das Sektionsfahrzeug frei ist. Terminänderungen sind mit dem Kfz-Verwalter abzusprechen. Bei Terminüberschneidungen wird erwartet, dass die betroffenen Abteilungen einen Kompromiss finden und sich für den gewichtigeren Einsatz des Fahrzeuges entscheiden.
Die Sektionsmitglieder, die das Fahrzeug privat nutzen wollen, melden Ihre Termin-wünsche ebenfalls beim Kfz-Verwalter an.

6. Übergabe des Fahrzeuges:

Das Fahrzeug wird vom Kfz-Verwalter voll betankt und mit geprüften Ölstand übergeben. Der Nutzer muss im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis sein und diese beim Verwalter nachweisen. Weiteres ist im Nutzungsvertrag geregelt. Nach einer entsprechenden Einweisung werden die Kfz-Papiere, Fahrzeugschlüssel und das Fahrtenbuch übergeben.

7. Führung des Fahrtenbuches:

Das Fahrtenbuch dient als Fahrtnachweis und Unterlage für die Abrechnung. Jede Fahrt wird mit Namen des Fahrers, Datum, Uhrzeit, Fahrstrecke, Km-Stand und gefahrenen Kilometern eingetragen. Bei mehrtägiger Nutzung muss der Nutzer Aufzeichnungen führen, wer das Fahrzeug wann gefahren hat. Bei Anzeigen der Polizei muss der Fahrer zweifelsfrei benannt werden können.

8. Rückgabe des Fahrzeuges:

Der Nutzer gibt das Fahrzeug an den Kfz-Verwalter, innen gereinigt und voll betankt zurück. Die Gebühren für die gefahrenen Kilometer werden dem Verwalter i.d.R. bar gegen Quittung übergeben.

9. Behandlung des Fahrzeuges:

Der Nutzer hat das Fahrzeug sorgfältig zu behandeln (Nichraucherfahrzeug). Eine Fahrzeug schonende Fahrweise und ein verkehrsgerechtes Verhalten werden vorausgesetzt. Nachdem die Größe des Fahrzeuges für einen Pkw-Fahrer etwas ungewohnt sein dürfte und die Anhängerkupplung über den Fahrzeugumriss hinausragt, ist beim Rückwärtsfahren oder rückwärts Einparken unbedingt eine Person als Einweiser einzusetzen. Bei längerer Abwesenheit vom Fahrzeug ist ein diebstahlsicheres Einstellen in einen bewachten Parkplatz anzustreben.

10. Verkehrsunfälle, Schadenfälle und Mängel am Fahrzeug:

Verkehrsunfälle, Schadenfälle und aufgetretene Mängel am Fahrzeug, die eine Weiterfahrt verhindern, sind selbständig mit Hilfe des Schutzbriefes und dem Allianz SchadenDirektruf (rund um die Uhr):00800 11223344 und aus Ländern aus denen diese Nummer nicht anwählbar ist: +49 89 38002300 zu regeln.

Mängel, die eine Weiterfahrt nicht beeinträchtigen, sind bei Rückgabe des Fahrzeuges schriftlich zu melden. Alle Verkehrsschadenfälle werden von der Vorstandschaft mit dem Versicherungsbüro Fleischer in München, unter Mitarbeit des Mieters, bearbeitet und abgewickelt. Die Selbstbeteiligungen für die Teil- und Vollkaskoversicherung müssen bei Privatnutzung vom Nutzer übernommen werden.

11. <u>Beschlussfassung:</u>

Beschlossen in der Verwaltungssitzung vom 06.03.2014

Röthenbach, 06.03.2014

Der Vorstand

Reha- und Therapiepraxis Röthenbach
Mike Müller

Bahnhofstr. 18
90552 Röthenbach a. d. Pegnitz
Tel.: 0911 / 570 59 00
Fax: 0911 / 570 60 41
info@rehapraxis-mueller.de

- **Krankengymnastik**
  - **Bobath (Neurologie)**
  - **Med. Trainingstherapie (KG am Gerät)**
- **Manuelle Therapie / CMD**
- **Myofasciale Techniken**
- **Massage / Lymphdrainage**
- **Ergotherapie**
- **Rehasport**
- **Rückenschule / Cardio-Fitness**
- **Lasertherapie**
- **Radiale Stoßwellentherapie**
- **Hausbesuche (auch in Altenheimen)**
- **Reflexzonentherapie**
- **Dorn-Therapie**
- **Gutscheine über alle Leistungen**

Faschingstraining der Strolchengruppe

Am Montag, 17. Februar 2020, fand wie immer vor den Faschingsferien unser Strolchen-Fasching statt. Die Jüngsten unseres Vereins waren als Einhorn, Löwe, Äffchen, Biene, Maus, Pinguin oder anderen lustigen Fantasiewesen verkleidet. Nach einer Aufwärmrunde mit Musik und Spiel mit dem Schwungtuch turnten alle Kinder mit viel Spaß über einen Kriech-, Lauf- und Kletterparcour. Mit einer kleinen Massage und Abschiedslied schlossen wir unsere fröhlich Stunde wie immer ab.

Sobald die Schulen wieder öffnen wird auch das DAV-Strolche-Kinderturnen wieder bis 25.05.20 stattfinden, danach ist Sommerpause und das Training startet wieder am Montag 14.09.20.
Damit das Strolchen-Turnen ab September weitergeführt werden kann, suchen wir dringend eine engagierte Mama, Oma oder engagierten Papa, Opa! Bitte meldet euch bei Jana Tel. 0172-1018710.

Jana Eckhoff

„Rollendes" Weihnachtstraining mit DAV Kids Ehrung

Wie jedes Jahr am letzten Montag vor den Weihnachtsferien fand auch heuer bei den DAV Kids die Weihnachtsturnstunde mit anschließender DAV Kids Ehrung statt.
Das diesjährige Motto lautete „rollende Weihnachtsfeier".
Hierfür brachten die Kinder ihren Tretroller mit und auch Mama, Papa, Oma, Opa oder ein älteres Geschwisterkind gingen an den Start.
Für die Kinder galt es, in einem Hindernisparcours ihre Geschicklichkeit mit dem Roller zu testen. Es sollte eine große Runde in der Halle gefahren werden, wobei unter anderem Slalomhütchen, ein Kasten-Matten-Tunnel, eine Sprungbrettbrücke sowie eine kurvenreiche Engpassage gemeistert werden mussten.
Für die „Großen" stand ein Pedalo bereit, mit welchem eine kurze Strecke bis zu einem Wendehütchen hin- und wieder zurück „gerollt" werden musste. Hier zeigten sich die Groß-/Eltern sehr kreativ und unterstützten sich gegenseitig um die doch etwas knifflige Aufgabe zu meistern.
Am Ende waren in den meisten Fällen die Kinder schneller im Ziel und es war ein großer Spaß für alle.

Nachdem die Kinder ein paar Minuten frei durch die Halle rollern durften, fand am Ende des Weihnachtstrainings die DAV Kids Ehrung statt. Hier wurden die Kinder für ihren Trainingseifer belohnt. Je nach Anzahl der gesammelten Stempel im Trainingspass durften sich die Kinder über eine Belohnungstüte freuen. Besonderes Lob gilt an dieser Stelle noch einmal all jenen Kindern, die bei jeder Trainingsstunde dabei sind und auch bei vielen der angebotenen Laufveranstaltungen teilnehmen. Ihr seid spitze – macht weiter so!

Stefanie Philipp

Ihr Partner in allen Fragen rund um die Gesundheit!
Kommen Sie vorbei oder besuchen Sie uns unter:
www.pegnitz-apotheke.de
Grabenstrasse 12 – 90552 Röthenbach
Tel.:0911/577125 - Fax:0911/5707181 – e-mail:pegnitz-apotheke@aponet.de

Jetzt neu:

Punkten Sie bei uns mit Ihrer PAYBACK Karte!*
(*Für den Umsatz mit freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen Arzneimitteln sowie mit dem apothekenüblichen Ergänzungssortiment)

Crosslauf Eckental 2020

Am Sonntag, den 26. Januar 2020, fand als erste Laufveranstaltung des neuen Jahres der Crosslauf in Eckental auf dem Sportgelände des ASV Forth statt, der zugleich die Mittelfränkische Crossmeisterschaft darstellt. Ein gut eingespieltes Team um Cheforganisatorin Edda Höllerer sorgt seit Jahren für bestmögliche Rahmenbedingungen mit Grillen, Kaffee und Kuchen sowie heißen Getränken. Sicherlich ein Grund für die stets hohen Teilnehmerzahlen.

Dies bietet folglich eine gute Gelegenheit für die DAV Kids und DAV Youngsters ihre neuen - ab jetzt - schwarz grünen Laufshirts zu präsentieren!

26 Kinder und Jugendliche waren ursprünglich gemeldet, 18 davon gingen letztendlich an den Start.

Für die meisten der angetretenen Kinder aus der DAV Kids Gruppe war der Crosslauf in Eckental eine Premiere auf ungewohntem Terrain. Für viele war es die allererste Laufveranstaltung überhaupt, an der sie teilgenommen haben. Die jüngsten Teilnehmer waren gerade mal vier Jahre alt. Trotzdem absolvierten alle diesen Härtetest bei frostigen Temperaturen mit Bravour.

Die äußeren Bedingungen waren für die Jahreszeit sehr gut. Zwar war es kalt, aber im Vergleich zu den Vorjahren blieb es trocken und die Strecke war nicht von Schnee und Eis bedeckt, rutschig oder gar eine Matschpiste.

Die Kleinen und auch Größeren haben ihr Bestes gegeben und konnten am Ende trotz des kräftezehrenden Untergrunds hervorragende Ergebnisse erzielen.
Sehr viele Neulinge, für welche es der erste Crosslauf als Wettkampfveranstaltung war, liefen auf die vordersten Plätze in ihrer jeweiligen Altersklasse. Aber auch die „alten Hasen“ konnten auf ihre hervorragenden Ergebnisse sehr stolz sein.

Anbei die einzelnen Ergebnisse im Überblick:

Bambinilauf 400m		Zeit (Min.)	Platz
Wolfrum, Luca	Jg. 2015 / M05	02:35	1.
Quindt, Anton	Jg. 2015 / M05	03:09	2.
Friedemann, Jacob	Jg. 2015 / M05	03:44	4.
Krompaß, Elena	Jg. 2015 / W05	03:14	2.
Großmann, Cira	Jg. 2015 / W05	04:40	3.
Böhner, Felix	Jg. 2014 / M06	02:41	4.
Leonhardt, Marlin	Jg. 2014 / M06	03:00	5.
Cortus, Nina	Jg. 2014 / W06	02:23	1.
Böhner, Sophie	Jg. 2014 / W06	02:39	3.
Krompaß, Julia	Jg. 2013/ W07	02:25	6.
Kinderlauf 1.430m			
Philipp, Phineas	Jg. 2012 / M08	07:03	4.
Großmann, Tijan	Jg. 2012 / M08	07:24	8.
Stengl, David	Jg. 2011 / M09	07:21	19.
Stengl, Levi	Jg. 2009 / M11	07:05	9.
Hagenkötter, Jenny	Jg. 2011 / W09	07:35	13.
Jugendlauf 1.900m			
Ibrahimi, Saye	Jg. 2008 / W12	11:46	22.
Hopf, Larissa	Jg. 2007 / W13	12:07	17.
Jugendlauf 3.500m		Zeit (Min.)	Platz
Tomandel, Lukas	Jg. 2003 / U18	13:32	5.

Stefanie Philipp

DAV-Kids und Youngsters

Wir bieten:

Für die Wanderer-
Die Brotzeit

Für die Läufer-
Die Zwischenmahlzeit

Für die Radfahrer-
Die Energieträger

Für Ihre Feste-
Leckere Braten-
und Wurstplatten

Fränkische Spezialitäten

Fleischerfachgeschäft
Metzgerei
Partyservice
Roland Lächele

Grabenstraße 22 Tel.:0911/570 67 50
90552 Röthenbach Fax 0911/570 96 97
Im Internet: http://www.metzgerei-laechele.de
Neu ! jetzt mit Online-Shop

Beachten Sie unsere wechselnden **Wochenangebote !**
Haben Sie schon Ihre **Treuekarte** ? Holen Sie sich eine bei Ihrem nächsten Einkauf.

Faschingstraining der DAV Kids 2020

Mit viel guter Laune absolvierten die DAV Kids am Montag vor den gleichnamigen Ferien ihr Faschings-Training. Als Spiderman, Prinzessin, Bienen, Skelett und anderen phantasievollen Verkleidungen kamen die Kinder in die Halle.

Zunächst wärmten sich die Kinder mit 3 Laufrunden auf. Dann galt es in 2-er Teams die Halle auf 2 Zeitungsblättern zu durchqueren. Einige Teams bewiesen hierbei viel Geschick, während andere mit kleineren Startproblemen oder zerrissenen Blättern zu kämpfen hatten. Weiter ging es mit Schuhsalat, wo die Aufgabe war so in verschiedenen Tiergangarten einmal schnellstmöglich im Kreis zu laufen. Zur Stärkung und als Verschnaufpause nahmen die Kinder anschließend auf Langbänken Platz und spielten das „Räuberspiel“ bei dem jedes Kind durch schnelle Reaktion ein Fruchtsaftgetränk erbeuten musste. Zum Abschluss wurden noch einmal die Zeitungen hergenommen, tennisballgroß zerknüllt und zwischen die Knie geklemmt. So musste die Halle noch einmal durchquert werden, wobei Langbänke als Hindernisse fungierten und die Zeitungskugeln nicht verloren werden durften.

Mit einem gemeinsamen Gruppenfoto verabschiedeten sich alle in die letzte Kindergarten-/Schulwoche vor den Faschings-/Skiferien.

Stefanie Philipp

Dummert Erhard

I h r P a r t n e r r u n d u m s H a u s

Simmelsdorfer Str. 9 ■ 91245 Simmelsdorf ■ Telefon: 0 91 55 – 92 72 96
Mobil: 0176 – 70 00 98 87 ■ Fax: 0 91 55 – 92 72 96

Ihr Betrieb für:

*** Fenster und Haustüren (Verkauf und Montage)**

***Holz- und Bautenschutz**

***Trockenbau**

*** Fliesenarbeiten * Dachflächenfenster**

***Pflasterarbeiten * Außenanlagen**

*** Dachausbau * Dachbodenisolierung**

DAV-Kids und Youngsters

Hallo liebe Sportlerinnen und Sportler,

ich bin Sirka Eckhoff, 19 Jahre alt und werde ab diesem Jahr das Amt als Jugendreferentin übernehmen. Zusammen mit den Trainern der Montagsgruppen werde ich mich für die Jugendarbeit in unserem Verein stark machen und beispielsweise mit den älteren Jugendlichen das Hüttenwochenende für die Jüngeren organisieren und durchführen. Außerdem versuche ich mittels Instagram und kleinen Imagevideos über die einzelnen Gruppen und Abteilungen, unsere Vereinspräsenz zu modernisieren und dadurch neue Vereinsmitglieder zu gewinnen.

Ich studiere Sportökonomie im zweiten Semester in Bayreuth und habe durch meine Hobbys im Laufen, Schwimmen, Tennis, Fußball und Tanzen schon immer eine enge Bindung zum Sport. Ich selber trainiere bei den Youngsters montags mit und unterstütze auch als Cotrainerin. Ich bin auch schon seit 6 Jahren Trainerin in der SG Lauf und habe dadurch schon Erfahrungen in der Vereinsarbeit.

Wenn es von eurer Seite Anregungen und Ideen gibt für eine schöne Jugendaktivität, habe ich immer ein offenes Ohr dafür.

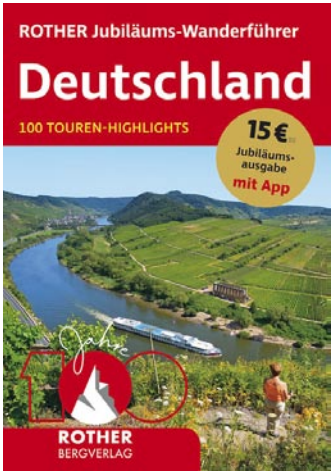
Ich freue mich auf viele schöne Aktionen für unsere Jugendlichen!

Eure Sirka

Buchvorstellung

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Rother Jubiläums-Wanderführer Deutschland. 100 Touren-Highlights



1. Auflage 2020
312 Seiten mit 248 Farbabbildungen
100 Höhenprofile, 100 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000, 1:50.000 und 1:75.000, eine Übersichtskarte, GPS-Tracks zum Download
Format 16,3 x 23 cm
Englische Broschur mit Umschlagklappe
EAN 9783763332069

ISBN 978-3-7633-3206-9

15,00 Euro [D] • 15,40 Euro [A] • 21,90 SFr Alle Preisangaben inkl. ges. MwSt.

100 Jahre Rother Bergverlag – 100 Lieblingstouren von Rother-Autoren

Deutschland zu Fuß erleben! Mit 100 ausgewählten Touren führt der Rother Jubiläums-Wanderführer Deutschland in die Vielfalt heimischer Wanderlandschaften.

Ob kurzer Spaziergang oder ausgedehnte Tagestour – mit diesem Buch lassen sich die schönsten Winkel von Sylt bis zur Zugspitze entdecken. An der Nordseeküste verzaubern weiße Dünen vor rauschendem Meer, im Tiefland ziehen Laubwäldern und unzählige Seen die Wanderer in ihren Bann. Sagenumwoben ist der Brocken, der höchste Gipfel im Harz, und das Elbsandsteingebirge bietet eine faszinierende Felslandschaft. Romantische Flusstäler, Burgen, Schlösser und Ruinen warten darauf entdeckt zu werden. Weiter südlich, im Schwarzwald und im Bayerischen Wald, locken hohe Wandergipfel. Die abwechslungsreiche Tourenauswahl wird mit der Zugspitze, dem höchsten Berg Deutschlands, gekrönt.
Jeder Tourenvorschlag enthält eine ausführliche Routenbeschreibung, einen detaillierten Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Wegverlauf und ein aussagekräftiges Höhenprofil. Eine übersichtliche Kurzinfo informiert bei jeder Tour über die Anforderungen, den Ausgangspunkt, Einkehrmöglichkeiten, Varianten und vieles mehr. GPS-Tracks stehen zum Download bereit.
Zu seinem 100-jährigen Bestehen hat sich der Rother Bergverlag etwas Besonderes einfallen lassen: Die Rother Jubiläums-Wanderführer. In drei Bänden – Deutschland, Alpen und Sonnenziele am Mittelmeer und Atlantik – präsentieren Rother-Autoren ihre jeweils 100 Lieblingstouren. Zum feierlichen Anlass erscheinen die Sondereditionen nicht im gewohnten kleinen Format der roten Wanderführer, sondern in Jubiläumsgröße – zum Blättern, Lesen und Schwelgen in neuen Ideen. Als besonderes Extra gibt es die Touren kostenlos in der Rother Touren App.

Schneefreies Langlauf-Wochenende am Ochsenkopf

Zum dritten Mal waren wir vom 10.1.-12-1.2020 im Bullhead-House in Fleckl bei Warmensteinach zu unserem diesmal schneefreien Langlaufwochenende.

Kursteilnehmer auf dem Weg zur Bleaml-Alm am Salzweiher

Die Organisation hatte wieder Hipo übernommen. Der Kurs war mit 45 Teilnehmern ausgebucht. Im November waren wir zu acht im Bullhead-House und haben mit den Wirten den Speiseplan mit einem vegetarischen Anteil von 60% ausgewählt. Alle waren zufrieden. Der Koch hatte wieder Gutes gezaubert. Mein persönliches Highlight waren die böhmischen Knödel.

Mitte der Woche fuhr Volker zur Sichtung der Schneelage zum Ochsenkopf. Nachfolgend Auszüge seiner Nachrichten vom 05.01.2020:

„Gestern Abend hat es im Fichtelgebirge geschneit, alles schaut nun winterlich weiß aus. Ich komme gerade vom Skilanglaufen, im Skistadion Neubau ist die Skirollerbahn fast komplett gewalzt. Sinnvoll zu laufen sind allerdings nur 450 m (einfache Strecke, im Pendelverkehr, besser Skating, aber auch klassisch), dort liegt Kunstschnee drunter. In den nächsten Nächten soll in Neubau Kunstschnee produziert werden, wenn denn die Temperaturen kalt genug sind.“

Am Ende half es nicht. Es gab keinen Schnee. Die Trainer waren deshalb diesmal besonders gefordert. Sie boten ein attraktives Ersatzprogramm.

Besonders erfreulich war, dass es wieder viele jugendliche Teilnehmer gab und keine witterungsbedingten Absagen. Rudi und Ingrid wurden als älteste und häufigste Teilnehmer geehrt.

Kurseinteilung in Nordic Walker verschiedener Leistungsklassen und Wanderer

Martin, Volker, Klaus S, Erhard, Klaus P, Hipo, Matthias

Hipo überreichte den Trainern ein kleines Präsent. Alle dankten Hipo mit einem Essensgutschein (Zwinger-Melber in Lauf) und freuen sich auf ein Wiedersehen, hoffentlich dann wieder mit Schnee und den Trainern, im nächsten Jahr.
Hipo hat schon für den Zeitraum 15.-17.01.2021 vorreserviert und wird im Herbst mit den Vorbereitungen starten.

Hans Heining-Triebs

Silvesterlauf Seubersdorf

Jährlich zum Jahresende fand traditionell der Seubersdorfer Silvesterlauf statt und das bereits zum 39. Mal. Während die Mehrzahl der DAV Läufer weitgehend am Nürnberger Silvesterlauf teilnahm, startete Ralph Hopf in der Oberpfälzer Gemeinde über 9,4 KM mit einer satten Steigung zum Ende des Rennens und dies bereits zum 4. Jahr hintereinander. Bei relativ milden Temperaturen und teilweise Sonnenschein landete er in 38:03 Min auf Platz 14 und erreichte in der AK 45 den 3. Platz.

Dreikönigslauf Kersbach am 6.1.2020

Mit 3 Läufern war der DAV Röthenbach in Kersbach vertreten:
Bei einem sehr starken Läuferfeld im Hauptlauf über 12 KM erreichte Olli Lang in starken 45:40 Min den 24. Platz und den 7. Platz in seiner neuen Alterklasse M40. Ralph Hopf in 46:50 Min. erreichte den Platz 33 und Platz 4 in der AK 45. Außerdem war am Start im Hobbylauf Erhard Dummert. Er absolvierte den Lauf in 31:43 Min.

Prellsteinlauf am 26.1.2020

Heuer war der Prellsteinlauf etwas ganz Besonderes. Bereits zum 60. Mal fand diese traditionelle Veranstaltung statt. Früher eine Festung für die DAV Läufer war dieses Jahr nur Ralph Hopf am Start. Allerdings fand parallel eine Crossveranstaltung in Eckental statt, wo etliche Teilnehmer des Vereins am Start waren. Da ich mir aber diese Jubiläumsveranstaltung nicht nehmen lassen wollte, fuhr ich alleine nach Neutras und stellte mich der „ Läuferbörse“, wo ich dann mit einem Gastläufer und einer Gastläuferin eine Mannschaft bilden konnte. Es waren Heinz Koch M65 und Katja Kley. Bei guten Bedingungen - kein Regen und feste Wege durch den Frost in der Nacht - dann kam auch noch die Sonne zum Vorschein, erreichte ich in der Einzelwertung Platz15 in 55:03 Min. auf der ca. 12 Km langen Strecke. Als Mannschaft erreichten wir Platz 30. Hier möchte ich mich nochmal bei den Gastläufern sehr herzlich bedanken, dass ich eine Mannschaft zusammenbekommen habe.

Ralph Hopf

13. Indoor-Cycling-Marathon des Radlexpress Feucht -Ja spinnen die denn ?-

Bereits zum dreizehnten Mal hatte der Radlexpress Feucht zum 24-Stunden-Indoor-Cycling-Marathon am 1.2.2020 nach Moosbach geladen und auch heuer waren die Räder rund um die Uhr besetzt. Zur Vorbereitung und Durchführung waren viele Aktive des Radlexpress und dazu zahlreiche helfende Hände der Nürnberger Land Tafel drei Tage im Einsatz. Die Vorbereitungen des sechsköpfigen Organisationsteams starteten schon im Oktober letzten Jahres und ab Freitag 9 Uhr begann der Aufbau. Bereits vier Stunden nach Ende der Veranstaltung waren Abbau und Einlagerung der 90 Räder vollendet – wahrlich eine organisatorische Meisterleistung.
Zahlreiche Firmen aus dem Landkreis und der Metropolregion unterstützten die Veranstaltung, und zusammen mit den Startgeldern und Spenden kam auch heuer wieder eine stattliche Summe für die Nürnberger Land Tafel zusammen.
Die Instruktoren sorgten dafür, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sportlich unterhalten und gefordert wurden. Die abwechslungsreiche Musik und die Lichteffekte sorgten für eine tolle Stimmung. Auf den 90 Rädern waren Mannschaften und 24-Stunden-Einzelstarter im Einsatz. Auf Rädern, die stundenweise gebucht werden konnten, starteten Fahrer/Innen die kein Team hatten.
Auch drei Mannschaften unseres Vereins nahmen traditionsgemäß wieder an dieser Veranstaltung für einen wohltätigen Zweck teil.
1 Stunde fuhren: Peter Merkl, Klaus Hacker
2 Stunden fuhren: Ursula Unfried, Lisa Merkl, Siggi Knauf, Ute Petschar, Wolfgang Steuernagel
3 Stunden fuhren: Ralf Bolanz, Birger Eckhoff, Conny Schödelbauer, Günter Popp, Matthias Geier, Anja Franz, Sabine Bias, Edgar Weseloh
4 Stunden fuhren: Martin Schlinger, Erwin Unfried, Klaus Petschar (Bild)

Stadtradeln 2020

Der DAV Röthenbach konnte bei der letztjährigen Aktion Stadtradeln eine sehr gute Teilnahme verzeichnen - sowohl was die Anzahl beteiligter Radler als auch die Zahl der geradelten Kilometer betrifft. Die bundesweite Kampagne des Vereins Klima-Bündnis e.V. soll zeigen, wie viele Menschen bereits mit dem Fahrrad unterwegs sind und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Gleichzeitig sollen noch mehr Menschen dafür gewonnen werden, möglichst dauerhaft vom Auto aufs Rad umsteigen. Weiteres Ziel der Aktion ist die notwendige Radinfrastruktur zu erreichen, damit die Radler schnell und sicher ans Ziel kommen.

Dies sind alles Ziele, mit denen auch wir im DAV Röthenbach übereinstimmen. Deshalb ist eine Beteiligung natürlich naheliegend. Der konkrete Ablauf der Kampagne wird vom Veranstalter so beschrieben: „Es sollen 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest.“ Weitere Informationen sind im Internet unter www.stadtradeln.de zu finden.

Im Bereich unseres Landkreises wird die jährlich stattfindende Aktion durch das Landratsamt Nürnberger Land koordiniert. Dieses hat auch im letzten Jahr den DAV Röthenbach ausgezeichnet, weil wir zu den drei aktivsten Teams des Landkreises gehörten. Es wäre schön, wenn wir auch heuer wieder eine sehr hohe Beteiligung erreichen würden.

Allerdings schlägt auch auf diese Aktion die Corona-Krise durch. Derzeit ist unklar, ob bei uns die Aktion im bisher vorgesehenen Zeitraum vom 20.06.-11.07.2020 stattfindet oder verschoben wird. Trotzdem ergeht bereits jetzt der Aufruf an alle Mitglieder sich an der Aktion zu beteiligen und sich, sobald die Aktion offiziell gestartet wird, beim Team des DAV Röthenbach online zu registrieren und die Rad-Kilometer einzutragen.

Für Rückfragen steht
Herbert „Hipo“ Hilpoltsteiner als Team-Kapitän zur Verfügung.
Tel.: 0911-508273,
Email: sport@dav-roethenbach.de

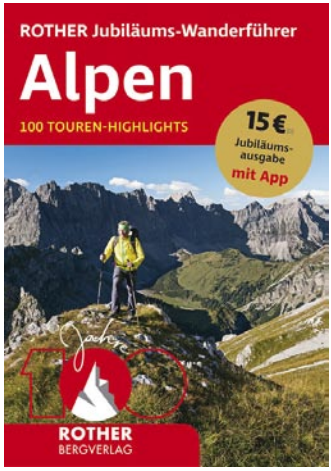
Auf den konkreten Start der diesjährigen Kampagne wird zum gegebenen Zeitpunkt sowohl durch das Landratsamt Nürnberger Land in der Presse als auch vom Teamkapitän über die verschiedenen Informationskanäle unserer Sektion hingewiesen.

Dann heißt es: Mitmachen!

Buchvorstellung

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Rother Jubiläums-Wanderführer Alpen. 100 Touren-Highlights



1. Auflage 2020
296 Seiten mit 235 Farbabbildungen
100 Höhenprofile, 100 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000/1:75.000, eine Übersichtskarte, GPS-Tracks zum Download
Format 16,3 x 23 cm
Englische Broschur mit Umschlagklappe
EAN 9783763332076

ISBN 978-3-7633-3207-6
15,00 Euro [D] • 15,40 Euro [A] • 21,90

100 Jahre Rother Bergverlag – 100 Lieblingstouren von Rother-Autoren

Der Rother Jubiläums-Wanderführer Alpen versammelt in einem Band die 100 schönsten Touren im gesamten Alpenbogen. Ob erfahrener Bergsteiger oder Genusswanderer – dieses Buch hat für jedes Können und jeden Geschmack etwas zu bieten: Von leichten Wanderungen im Tal oder hinauf zu Almen bis hin zu schweißtreibenden Gipfelbesteigungen ist alles dabei.
Im Süden spannt sich der Bogen von den französischen Seealpen über den Comer See in Italien und das Tessin in der Schweiz bis zu den Dolomiten, den Gardaseebergen und den Julischen Alpen. Hoch hinaus geht es schließlich in den Zentralalpen: Namhafte Gebirgsregionen sind die Ötztaler, Stubaier oder Zillertaler Alpen, die Hohen Tauern oder das Gasteinertal – auch Genusswanderer kommen hier nicht zu kurz. Nördlich des Alpenhauptkamms geht es dann vom Bodensee und vom Allgäu über die Zugspitze bis nach Wien. Die Auswahl der 100 Touren des Rother Jubiläums-Wanderführers Alpen reicht von beliebten Klassikern bis hin zu wenig begangenen Geheimtipps!
Jeder Tourenvorschlag enthält eine ausführliche Routenbeschreibung, einen detaillierten Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Wegverlauf und ein aussagekräftiges Höhenprofil. Eine übersichtliche Kurzinfo informiert bei jeder Tour über die Anforderungen, den Ausgangspunkt, Einkehrmöglichkeiten, Varianten und vieles mehr. GPS-Tracks stehen zum Download bereit.
Zu seinem 100-jährigen Bestehen hat sich der Rother Bergverlag etwas Besonderes einfallen lassen: Die Rother Jubiläums-Wanderführer. In drei Bänden – Deutschland, Alpen und Sonnenziele am Mittelmeer und Atlantik – präsentieren Rother-Autoren ihre jeweils 100 Lieblingstouren. Zum feierlichen Anlass erscheinen die Sondereditionen nicht im gewohnten kleinen Format der roten Wanderführer, sondern in Jubiläumsgröße – zum Blättern, Lesen und Schwelgen in neuen Ideen. Als besonderes Extra gibt es die Touren kostenlos in der Rother Touren App.

Hochtour vom 02. – 04. August 2020 zum Schneebiger Nock mit Überschreitung von drei 3.000ern

Tourenbeschreibung:
Der Schneebiger Nock (3.358 m) ist der zweithöchste Gipfel der Rieserfernergruppe.
Die gewählte Aufstiegsroute führt von Norden über die Kasseler Hütte, die teilweise auch Hochgallhütte genannt wird (2.276 m) und dem Nordgrat in leichter Blockgletterei (I) zum Gipfel. Nun klettern wir über den Südostgrat (II) zu einer Scharte hinab, um in weiterer leichter Blockkletterei auf das Fernerköpfl (3.249 m) zu gelangen. Vorbei am Frauenköpfl und einer weiteren Gratsenke erreichen wir den Magerstein (3.273 m). Von hier aus steigen wir ab zum Rieserferner und über einen Moränensteig wieder zurück zur Kasseler Hütte.

Tag 1:
Fahrt über den Brenner nach Rein in Taufers (1.598 m) - Aufstieg zur Kasseler Hütte , ca. 2 Std., 740 Höhenmeter (Hm)
Tag 2:
Kasseler Hütte – Aufstieg Schneebiger Nock ca. 4,5 Std., 1100Hm – Überschreitung Fernerköpfl, Magerstein, Abstieg Kasseler Hütte (2.276 m) ca. 5,5 Std., ca. 200Hm Gegenanstiege
Tag 3:
Kasseler Hütte – Abstieg direkt nach Rein in Taufers ca. 1,5 Std. oder wahlweise über den Arthur-Hartdegen-Weg/ Ursprungtal/Bacherltal ca. 4 Std.

Höchstteilnehmerzahl:
Die Höchstteilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt.

Teilnahmevoraussetzung:
Die Rundtour erfordert Ausdauer, absolute Trittsicherheit auch im weglosen Gelände und Schwindelfreiheit. Auch der Umgang mit Steigeisen muss geübt sein, da wir eisige Passagen queren.

Besondere Ausrüstung:
Hüftgurt, steigeisenfeste Schuhe für Kipphebelbindung, Steigeisen mit Kipphebel, Stöcke

Weitere Infos und Anmeldung:
Jürgen Zenger Tel.: 0911/5707942
Mobil: 01522/9496048
E-Mail: juergen.zenger@arcor.de

Meldeschluss: Montag, der 27.7.2020

CHRISTIAN PISCHL

SCHREINER HANDWERK BAYERN

- Brand-, Wasser- und Einbruchschäden
- Fenster / Haus- und Innentüren
- Beratung- Planung - Betreuung
- Sonnen- und Insektenschutz
- Rolladen und Rolltore
- Umbauten von A - Z
- Möbel und Parkett
- Bad und Sanitär
- Reparaturen

0911 5405090
0911 54050910
www.pischl-renovierungen.de
info@pischl-renovierungen.de

Mühllach 59 · 90552 Röthenbach/Peg.

Bergtour vom 13. – 15. Sept. 2020
Einsame und urtümliche Karwendeldurchschreitung von der Pleisenhütte über das Karwendelhaus zur Hochlandhütte

Tourenbeschreibung:
Bei dieser Bergtour ist der Weg das Ziel.

Im westlichen Karwendel führt der „Toni-Gaugg-Weg“ von der Pleisenhütte zum Karwendelhaus, einer der eindrucksvollsten aber wenig begangenen Karwendelhöhenwege.

Schwindelfreiheit und gute Kondition sind Voraussetzung für die Durchschreitung dieser urtümlichen Gebirgslandschaft. Auf halber Streckenlänge haben wir die Möglichkeit die „Breitgrießkarspitze“ oder die „Große Seekar Spitze“ zu besteigen. Der Gjaidsteig, der uns am 3. Tag vom Karwendelhaus wieder nach Westen führt, ist ein anspruchsvoller Wanderweg entlang der deutsch-österreichischen Grenze, der ebenfalls seinesgleichen sucht. Er wird durch die abwechslungsreiche Landschaft ebenfalls zu einem besonderen Bergerlebnis.

Tag 1:
Ausgangspunkt Scharnitz (963 m) - Aufstieg zur Pleisenhütte (1.757 m) ca. 3 Std.
Tag 2:
Pleisenhütte – Mitterkar – Hinterkar – Breitgrießkar – evtl. Große Seekar Spitze (2.677m) - Marxenkar - Schlauchkar. – Karwendelhaus (1.765 m) ca. 8 Std
Tag 3: Karwendelhaus – Bäralpl – Gjaidsteig – Wörnersattel – Hochlandhütte (1.624 m) ca. 5 Std.– Abstieg nach Mittenwald ca. 1,5 Std.

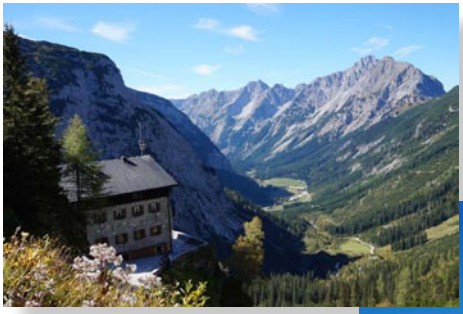
Höchstteilnehmerzahl:
Die Höchstteilnehmerzahl ist auf 9 Personen begrenzt.

Teilnahmevoraussetzung:
gute Kondition für zwei tagesfüllende Bergtouren.
Absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.

Besondere Ausrüstung: keine

Weitere Infos und Anmeldung:
Jürgen Zenger Tel.: 0911/5707942
Mobil: 01522/9496048
E-Mail: juergen.zenger@arcor.de

Meldeschluss: Montag, der 2.9.2020



Bericht der „Aktiven Sechziger" im DAV Röthenbach

Das aktuelle Wanderjahr begannen wir mit einer Runde um Kalchreuth. Da es Tage zuvor geregnet hatte waren viele Wege im Wald rutschig und entsprechend war unser Anblick als wir die Gastwirtschaft erreichten. 30 Wanderer freuten sich auf das Resümee, dass Loni über das abgelaufene Wanderjahr ziehen würde, und so mancher Lacher begleitete den Rückblick.
Unbeabsichtigte 19 Kilometer legten wir bei einer landschaftlich beeindruckenden Wanderung von Feucht über Raubersried nach Worzeldorf zurück. Nach Wendelstein ging es nicht am alten Kanal entlang (wie erhofft) sondern durch alte Steinbrüche im Reichswald.
Gemütlich war es bei der Tour von Laufamholz zur Heiligenmühle und nach Diepersdorf. Viele wählten den Weg zu Fuß nach Röthenbach und so kam dann doch einiges an Kilometern zusammen.
Eine anspruchsvolle Wanderung mit vielen Steigungen, rutschigem Waldboden sowie Baumüberquerungen erlebten wir bei dem Weg von Hersbruck zum Christrosenwald weiter nach Pommelsbrunn und Happurg. Da es an diesem Tag immer mal wieder auch Nässe von oben gab, waren wir am Ende der Tour nass von oben bis unten. So manche Wanderhose musste vor der Maschinenwäsche erst mal „vorgesäubert" werden.
Die letzte Wanderung in dieser noch jungen Saison führte uns von Röthenbach nach Oedenberg und zurück. Auch hier waren wieder Umwege wegen Baumfällarbeiten nötig und die Wege durch den Wald zum Teil von schwerem Gerät aber auch vom Regen schwierig zu gehen.

Unser Armin in Aktion

Viele freuten sich auf die erste Weinwanderung nach Walddachsbach mit Einkehr beim Winzer und schmeckten schon den Karpfen auf der Zunge, als durch Corona alle Aktivitäten zum Erliegen kamen.

Jetzt heißt es gesund durch die Wochen zu kommen und sich die Vorfreude auf die hoffentlich baldige gemeinsame Wanderfreizeit zu erhalten.

Denn: Weinwandern ist aufgeschoben aber nicht aufgehoben!
Sobald wir unsere Wanderungen wieder aufleben lassen dürfen, werden wir dies in der Tagespresse kommunizieren.

„Gesund bleiben“ das wünschen wir allen DAV´lern und hoffen auf eine gute Zeit mit vielen gemeinsamen Erlebnissen.

Lilo Eichhorn

REISEBÜRO

Susi’s Reisewelt

Susi's Reisewelt

- Auto/Bus/Flug/Fluss/Schiffsreisen
- Kultur/Studienreisen
- Wandern/Klettern/Kanu/Segel/Golfreisen
- Radreisen (Rennrad/Mountainbike oder E-Bike)
- Marathonreisen mit Startplatzreservierung
- und alles andere „Rund ums Reisen“ Fragen Sie uns einfach

Kostenfreie Beratung - 100% Service - Internettes Reisebüro

Ihr Spezialist rund ums Reisen
Susi's Reisewelt
Schönberger Strasse 2
90552 Röthenbach
Tel.: +49 (0) 911-5406185
www.susis-reisewelt.de
info@susis-reisewelt.de

Mo / Di / Do	10:00 – 12:30/14:00 – 18:00
Fr	10:00 – 18:00
Mi	geschlossen
Sa	10:00 – 13:00
	und nach persönlicher Vereinbarung

Senioren

Das Wanderjahr 2019 verabschiedeten wir mit unserer Weihnachtsfeier im Landgasthof Löhner.
Nach der offiziellen Feier mit Weihnachtsmusik, Gedichten und einer Weihnachtsgeschichte kam der Nikolaus. Er gab einen Rückblick auf unsere Wanderungen und beschenkte die Wanderführer.
Anschließend wurden die Senioren geehrt, die im 2. Wanderhalbjahr ihren runden und halbrunden Geburtstag gefeiert haben.

Wir haben im letzten Jahr 19 Wanderungen unternommen mit 397 Wanderern und 162 Nachfahrern.

Das neue Wanderjahr eröffneten wir mit unserer Wanderung nach Lieritzhofen.
Es folgten Wanderungen nach Unterhaidelbach, Oedenberg, Malmsbach und Stierberg.

Wir haben Abschied genommen von unseren Wanderfreunden Kurt Sasum und Betty Pfaffenberger

Kristina Kohl

Geplante Veranstaltungen im Jahr 2020

Mai	06.05.2020 Ausflug	20.05.2020	
Juni	03.06.2020	17.06.2020	
Juli	01.07.2020	15.07.2020	29.07.2019
August	12.08.2020	25.08.2020 Luisenburg	
September	09.09.2020	23.09.2020	
Oktober	07.10.2020 Ausflug		
Ausflug	21.10.2020		
November	04.11.2020	18.11.2020	
Dezember	09.12.2020 Weihnachtsfeier		

Wir treffen uns zu den Wanderungen um 9.30 Uhr an der Seespitzschule.
Einzelheiten zu den Wanderungen werden jeweils am Samstag davor in den Vereinsnachrichten der Pegnitz-Zeitung bekannt gegeben.

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Der Sportabzeichen Obmann der DAV Sektion Röthenbach Manfred Sopejstal feierte seinen 80. Geburtstag.

In einer gemütlichen Runde von vielen Nachbarn und einigen Sportfreunden des DAV Röthenbach feierte Manfred Sopejstal seinen 80. Geburtstag. Zum Ehrentag durfte natürlich auch der 1. Bürgermeister Klaus Hacker nicht fehlen, der den Jubilar seine persönlichen Glückwünsche und die des gesamten Stadtrates überbrachte. Manfred Sopejstal, der vor 16 Jahren das zeitaufwendige Amt des Sportabzeichen Prüfer Obmannes von Heinz Bankel und Alfred Unfried übernommen hat, hat das Sportabzeichen selber bereits über 39 Jahre erfolgreich abgelegt.
Den Posten übernahm er 2004 mit dem einfachen Spruch: „Ich habe beim DAV jetzt über 20 Jahre das Sportabzeichen machen können, jetzt ist es Zeit auch mal was dafür zu Tun.“

Es bleibt für die Sportler nur zu hoffen das er noch einige Jahre dranhängt.

Alfred Unfried

Im Bild von rechts: Manfred Sopejstal - seine Frau Margid und Bürgermeister Klaus Hacker

Bayerische Meisterschaft im Ringen am 23. 03.2020 in Regensburg für Junioren und der C – Jugend im Griechisch- römischen Stil.

Am Sonntag fuhr der neue iranische Nachwuchstrainer des ASC Röthenbach Reza Partovi mit seinen beiden Schützlingen Marco Semrau und Nico Maslikov zu den Bayerischen Meisterschaften im Ringen für die Junioren und der B – Jugend.

68 Ringer aus 28 Vereinen kämpften in 10 Gewichtsklassen von 35 Kg. bis 80 Kg. um die Titel und Platzierungen in Regensburg. In der Gewichtsklasse bis 68 Kg. musste Marco Semrau in seinen ersten Kampf gleich gegen den Bayerischen Meister Maximilian Minchev aus Oberbayern vom TV Traunstein auf die Matte und verlor den Kampf mit Schulterniederlage. In seinen zweiten Kampf gegen Jens Wörmann vom TSV Kottern siegte er souverän beim Stand von 4:0 Punkten mit Schultersieg und wurde Bayerischer Vizemeister. Nico Maslikov ging im Schwergewicht bis 80 Kg. an den Start. Seinen ersten Kampf gegen Denis Kark vom ASV Hof verlor er etwas unglücklich mit 5:7 nach Punkten. Gegen den Bayerischen Meister Albert Mehaj von der Spvg. Freising hatte er keine Chance und verlor den Kampf beim Stand von 0:16 Punkten durch Schulterniederlage und wurde Dritter.

Alfred Unfried

Sachverständigenbüro Schlinger Martin

Schaden-und Wertgutachten für Kfz, Maschinen und Transportgüter

Martin Schlinger

EU zertifizierter
Kfz-Sachverständiger gem.
DIN EN ISO/IEC 17024
Havarie-Kommissar

Industriestrasse 17
91227 Leinburg
Phone: +49 (0) 9120-180 11 76
Fax: +49 (0) 9120-180 11 79
Mobil: +49 (0) 172 - 99 38 463
E-Mail: svb-schlinger@t-online.de
Web: **www.sv-schlinger.de**

Private und gerichtliche Schaden- und Wertgutachten

Zertifizierter Kfz-Sachverständiger
staatl. gepr. Techniker
Martin Schlinger
Schäden und Bewertung
S 673
nach DIN EN ISO/IEC 17024
akkreditierte Zertifizierungsstelle für Personen

für:
LKW / PKW,
Wohnwagen, Wohnmobile,
Krad und Fahrrad,
Bau-, Sonder- und
Landmaschinen,
Motoren und Getriebe,
Transport und Havarie-
Schäden

Der Tipp vom Fachmann:
Viele Fahrzeughalter wissen nicht, dass ihnen nach einem Unfall die Wahl eines eigenen KFZ-Sachverständigen per Gesetz zusteht.
Überlassen Sie die Begutachtung Ihres Unfallschadens bzw. Wertermittlung Ihres KFZ einem Sachverständigen **Ihres** Vertrauens.
Es geht schließlich um Ihre Sicherheit und Ihr Geld!

Historische Seite

Im letzten Jahr haben wir ja die Grundsteinlegung (70 Jahre) belegt, und auf den folgenden Bildern soll gezeigt werden wie schnell der Bau fortgeschritten ist. Hier steht schon der Rohbau und rechts hinten ist noch das Dreirad zu erkennen. Mit diesem kleinen „Lastwagen“ wurde sehr viel Baumaterial von Röthenbach aus transportiert.

Mit einem gewissen Stolz haben sich die „Bauherren“ dem Fotografen präsentiert. Wir können nun stolz auf die Leistung dieser Mitglieder sein.

Durch einen sehr großen Gemeinschaftssinn und viel Arbeit haben Sie es geschafft. Der Rohbau wurde geschmückt, die Feier konnte beginnen.

Bei den Feierlichkeiten waren die DAV-Kinder auch mit dabei. Eine kleine Zeltstadt entstand auf der Wiese neben der Hütte.

Loni Herbst

Neuaufnahmen

Wir begrüßen mit einem herzlichen Berg Heil unsere neuen Sektionsmitglieder

Andrea Bickel, Rückersdorf
Maximilian Bohnenkamp, Röthenbach
Christoph Böhner, Röthenbach
Sara Bölükbas, Röthenbach
Mayla Brückner, Röthenbach
Giuliano Cascino, Röthenbach
Beate Feiler, Röthenbach
Lena Feiler, Röthenbach
Regina Kliem, Etzelwang
Claudia Kliem, Kalmata
Lena Kohl, Röthenbach
Luca Kohl, Röthenbach
Tobias Köstler, Röthenbach
Rebekka Köstler, Röthenbach
Darius Köstler, Röthenbach
Julian Köstler, Röthenbach
Stefan Krompaß, Röthenbach
Julia Krompaß, Röthenbach
Elena Krompaß, Röthenbach
Andreas Kupka, Röthenbach
Luisa Lamp, Röthenbach
Partick Lauterbach, Telfs
Daniela Lauterbach, Telfs
Annette Lebegern, Röthenbach
Ida Lebegern, Röthenbach
Joel Leibold, Röthenbach
Leo Lühmann, Röthenbach
Nora Medger, Röthenbach
Maria Meinert, Nürnberg
Ina Neugebauer, Röthenbach
Theodoros Petropoulos, Kalmata
Rüdiger Sander, Rückersdorf
Sonja Sander, Rückersdorf
Rita Schindler, Schwaig
Luisa Schneider, Röthenbach
Marco Schultes, Röthenbach
Wanda Schuster, Schwaig
Anna Spieß, Röthenbach
Till Spieß, Röthenbach
Andrej Streicher, Röthenbach
Jan Wenzkowski, Röthenbach
Kathleen Wiedemann, Röthenbach
Maria Wiedemann, Röthenbach
Tobias Wiedemann, Röthenbach
Ann-Katrin Wolfrum, Röthenbach
Luca Wolfrum, Röthenbach
Henry Wolfrum, Röthenbach

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

Den Geburtstagskindern, die 50, 60, 70 Jahre und älter werden.

Im Mai

Annette Heiß
Markus Dember
Manfred Waiblinger
Margarete Wisatzke
Klaus Fleischmann
Ute Schieber
Peter Merkl
Grit Sonntag
Reinhold Faltermeier

Im Juni

Pia Wolf
Fritz Thron
Helmut Schmitz
Helmut Höger
Jochen Hoyer
Jörg Reinhardt
Anja Schnellbeck
Gerhard Rauscher
Lydia Pruksch
Susanne Fries
Sonja Bald
Erich Pischl
Erwin Grassler
Rainer Scharf
Dieter Albrecht
Klaus Held
Grete Ellmer
Marie-Luise Knauer
Klaus Tobias
Gertraud Grassler

Im Juli

Günter Postler
Rudolf Ehrlinger
Peter Flach
Barbara Grasse
Erna Bankel
Michael Zirlik
Alfred Unfried
Edgar Weseloh
Walter Uebler
Inge Nath

Im August

Roland Beierlein
Jost Neutze
Peter Wilhelmsen
Ingeborg Laußer
Wolfgang Brandt
Stefan Rüger
Georg Thäter

Wir trauern um

Horst Reisser	Mitglied seit 1964
Karlhorst Wägner	Mitglied seit 1988
Gerhard Scheck	Mitglied seit 1973
Barbara Pfaffenberger	Mirglied seit 2000

Wir werden ihnen immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Das Alles Vormerken

Deutscher Alpenverein
Sektion Röthenbach

Liebe Mitglieder der DAV-Sektion Röthenbach a.d. Pegnitz!

Wann, was wieder passieren würde, war zum Zeitpunkt als das Heft gedruckt wurde gar nicht bekannt. Schaut bitte in die Pegnitz Zeitung und auf unsere Webseite unter www.dav-roethenbach.de. Sobald wir was Sicheres wissen, wird es bekannt gegeben.

Bleibt also alle geduldig und gesund!

Die Redaktion

???	???	
???	???	
???	???	
???	???	

Kennenlernen ist einfach.

Mit wenigen Klicks zu Ihrem passenden Wunschberater in Ihrer Nähe!

Jetzt Berater finden:
wunschberatersuche.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Nürnberg

sparkasse-nuernberg.de